

Kontakthungrig

Autor(en): **Redaktion**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Actio humana : das Abenteuer, Mensch zu sein**

Band (Jahr): **98 (1989)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KONTAKTHUNGRIG

Lieber Leser,

ACTIO HUMANA ist die neue Zeitschrift für weltoffene, interessierte, kritische Leserinnen und Leser; solche, die nicht nur das Weltgeschehen, sondern auch sich selber, ihr eigenes Verhalten, hinterfragen möchten. Wie kommt es, dass wir Menschen in dieser Situation so und nicht anders handeln? ACTIO HUMANA heisst menschliches Handeln. Der Titel ist lateinisch, damit die Zeitschrift in allen Sprachen den gleichen Namen hat. Schon ein kurzes Blättern in dieser ersten Ausgabe wird Ihnen bestätigen: Die Motive und Hintergründe menschlichen Handelns sind so fesselnd, dass der Untertitel «Das Abenteuer, Mensch zu sein» gerechtfertigt ist.

ACTIO HUMANA ist aber nicht nur eine Zeitschrift. Wenn Sie die vier Ausgaben eines Jahres sammeln, ergänzen sie sich zu einem wertvollen, hochaktuellen Buch über ein Jahresthema. Geplant ist fernerein Extraheft mit einer Fülle von zusätzlichen Informationen über das Thema: Quellenangaben, Sachregister, Buchtips und Leserschriften. Kommunikation heisst das Jahresthema 1989. Wir begegnen dem Menschen in der ersten Nummer, die Sie hier in der Hand halten, als einem kontakthungrigen Wesen, das in unserer Kultur häufig auf Schwierigkeiten stösst, seinen Hunger zu stillen. Auf Seite 37 können Sie sich selber testen: Was für ein Kontakttyp bin ich? Wenn wir Mühe haben mit der Kommunikation, liegen die Gründe meist in der frühesten Kindheit. Wir besuchten in Paris einen Forscher, der ein Training entwickelt hat, um solche Schwierigkeiten zu überwinden. Mehr über ihn in der Titelgeschichte ab Seite 6 und im Interview Seite 12. Der Autismus, über den man in den letzten Wochen viel gelesen hat, ist unter anderem eine schwere Störung der Fähigkeit, mit anderen Menschen zu kommunizieren. Die Geschichte des Autisten Raymond im Film «Rain Man» hat Millionen von Menschen gerührt. Unsere Titelgeschichte kommt zum Schluss, dass in jedem von uns etwas von Raymond steckt. Das Beispiel des kleinen Micky, dessen dramatische Geschichte auf Seite 46 beginnt, zeigt eine Möglichkeit auf, die Mauern, mit denen Menschen sich selber ein Gefängnis bauen, mit Geduld und Liebe abzutragen.

In den nächsten Ausgaben erleben wir das Abenteuer des Mitteilens – von den Körpersignalen bis zum 3D-Heimvideo; das Abenteuer der Verständigung – vom richtigen Lesen eines Gesichtsausdruckes bis zur Beilegung schwerer Konflikte; und das Abenteuer des Lernens – von der Schiefertafel bis zur künstlichen Intelligenz.

Herausgeber von ACTIO HUMANA ist das Schweizerische Rote Kreuz SRK. Es ist vorläufig auch der einzige Inserent in diesem



neuen Magazin: Mit ganzseitigen Anzeigen stellt das SRK seinen Leistungsauftrag vor: im ersten Heft die Auslandarbeit; in den nächsten Ausgaben folgen die eindrückliche Palette der Gesundheits-, Sozial- und Berufsbildungsarbeit und das humanitäre Engagement in der Schweiz. Wichtiger Bestandteil des Leistungsauftrages ist der Informationsauftrag: Entwicklung zur Humanität. Wenn Sie ACTIO HUMANA lesen und dies mit einem Solidaritätsbeitrag für das SRK honorieren, helfen Sie uns, diesen Informationsauftrag wirksam zu erfüllen.

Die Redaktion von ACTIO HUMANA sieht ihren Auftrag darin, dem Jahresthema möglichst überraschende Aspekte abzugewinnen und so Denkanstösse zu geben. Deshalb hofft sie auch auf ein lebhaftes Echo. Schreiben Sie uns; wir möchten auf Ihre Reaktionen eingehen.

Ihre Redaktion

«Lachende Mutter mit autistischem Baby. Sie ahnt noch nicht, dass ihr Kind behindert ist.» Das Bild ist vom Autisten Dietmar Zöller gemalt worden, dessen Briefe, Aufsätze und Gedichte jetzt im Scherz-Verlag erschienen sind. Vergleichen Sie dazu die Titelgeschichte.